

Rastede

Zukunftswerkstatt VIII

Teilnehmerinnen und Teilnehmer aller dem NBB angehörenden Bühnen – und Theater trafen sich zu einem zweitägigen Seminar „Zukunftswerkstatt VIII“ als Ideenfindungs- und Strategiewerkstatt in Rastede.



Im Ev. Bildungshaus Rastede wurde unter der Leitung von Referentin Gesche Gloystein über die Zukunft des Niederdeutschen Theaters diskutiert und gesprochen. Interessante Gespräche am Rande und der Austausch untereinander haben das Seminar abgerundet.

Oldenburg

Seminare ausgebucht

Die Seminare Nr. 7 „Theaterfotografie „Vorhang auf“ mit Theaterfotograf Axel Biewer in Wilhelmshaven vom 9. - 10. September und das Seminar Nr. 8 „Schauspielausbildung für Einsteiger und Interessierte“ mit Ulf Goerges vom 9. -10. September in Osterholz- Scharmbeck und dem Zusatztermin vom 16. -17. September in Neuenburg sind ausgebucht.

Anmeldungen sind nicht mehr möglich.

Die Einladungen zu den genannten Seminaren gehen in Kürze an die Teilnehmer.

Delmenhorst

Dirk Wieting neuer Bühnenleiter beim NTD



Auf der Mitgliederversammlung des Niederdeutschen Theaters in Delmenhorst hat es einen Leitungswechsel gegeben. Neuer Bühnenleiter ist Dirk Wieting (rechts), der bereits über Jahre Erfahrungen in der Vorstandsarbeit des NDT Delmenhorst gesammelt hat. Heiko Petershagen (links) steht ihm als Stellvertreter zur Seite. Lorina Sachtje (mitte) ist weiterhin als Rechnungsführerin im Vorstand tätig. Heinrich "Heini" Caspers, langjähriger Bühnenleiter, wurde von den Mitgliedern zum Ehrenpräsidenten des NDT Delmenhorst ernannt.

Varel

Für ihr langjähriges Engagement wurden Mitglieder der Niederdeutschen Bühne Varel bei der Jahreshauptversammlung geehrt. Kerstin Kaminski und Bärbel Diekmann sind seit mittlerweile zehn Jahren für die Niederdeutsche Bühne aktiv, Karin Iden und Olaf Preuschhoff wurden für ihre 25-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Schon ganze 40 Jahre sind Elfriede Liere und Heiko Iden dem Theater treu. Für ihre Treue und ihren Einsatz wurde ihnen gebühlich gedankt. „Wir sind stolz, sie in unserer Mitte zu wissen“, hieß es von der Niederdeutschen Bühne. Außerdem kann sich die Niederdeutsche Bühne in Varel über ein paar neue Gesichter freuen: Vanessa Künz, Silvia Beyer -Fürst, Anna Leszel, Guido Franz, Kerstin Resesky und Lea Butt sind der Theatertruppe beigetreten. Sie alle haben bereits in der Vergangenheit ihren vollen Einsatz auf und hinter der Bühne gezeigt.

Veranstaltungskalender

Braunschweig

Niederdeutsches Theater

„Ünnermeder söcht“

Komödie von Markus Köbeli

Niederdeutsch von Felix Borchert

Regie: Rainer Oertelt

Vorstellungen im September: 16. um 19.30 Uhr, 24.

16.00 und 19.30 Uhr, 1. Oktober 16.00 und 19.30 Uhr

Roter Saal im Braunschweiger Schloß

www.nt-bs.de

Delmenhorst

Niederdeutsches Theater

„De Falkenborg“

Gemeinschaftsproduktion „Jungs und Deerns“ &

„Junge Erwachsene“

Jugendstück mit Musik

Regie: Martina Brünjes, Markus Flügger

Vorstellungen im September: 27., 29. und 30.

Beginn: 20.00 Uhr

Kleines Haus, Max-Planck-Straße

www.ntd-del.de

Wilhelmshaven

Theater am Meer

„Bi mi to Huus, Klock fief“

Komödie von Pierre Chesnot

Niederdeutsch von Arnold Preuß

Regie: Arnold Preuß

Vorstellungen im September: 16., 22., 24., 27. und 30.

um 20.00 Uhr, 17. und 24. auch um 15.30 Uhr

Theater am Meer, Kieler Straße 63

www.theater-am-meer.de

Die Bewerbungsfrist für den Willy-Beutz-Schauspielpreis endet am 31. 12. 2017

Folgende Bewerbungen liegen zur Zeit vor:

Theater am Meer Wilhelmshaven: "Lüttje Eheverbreken"

Niederdeutsches Theater Braunschweig: "Lauras düster Siet"

Niederdeutsches Theater Neuenburg: "De Seelenbreker"

Niederdeutsche Bühne Cuxhaven: "Düstere Wulken"

Theater am Meer Wilhelmshaven: "Toerst kummt de Familie"

Nähere Auskünfte erteilt die Geschäftsstelle des NBB

Wiesmoor

Helmut Saathoff ausgezeichnet



Helmut Saathoff, (zweiter von rechts) Bühnenleiter der Niederdeutschen Bühne Wiesmoor, ist mit dem „Upstalsboom-Siegel“ ausgezeichnet worden.

Helmut Saathoffs vielfältiges Engagement war es der Ostfriesischen Landschaft wert, ihn für seine langjährige und nachhaltige ehrenamtliche Tätigkeit im Umfeld Wiesmoor und darüber hinaus zu danken und ihn mit dem Upstalsboom-Siegel auszuzeichnen. Herausgehoben wurde sein Engagement für die Niederdeutsche Bühne Wiesmoor e.V., der er seit 44 Jahren angehört und deren 1. Vorsitzender er seit mehr als 28 Jahren ist. Er brachte die Wiesmoorer Freilichtspiele zurück, engagierte sich für den Theaternachwuchs und widmete ihr eine eigene Sparte bei der NDB. Unvergessen ist das Stück „Quade Foelke“, das im Sommer 2016 auf der Freilichtbühne Premiere feierte und aus seiner Feder stammt. Zahlreiche Preise gewann die Niederdeutsche Bühne unter seiner Leitung.

Ferner wurde er für seine Verdienste im Projekt „Comenius“ geehrt. Internationale Beziehungen und der kulturelle Austausch im Kinder- und Jugendbereich sind Helmut Saathoff ein großes Anliegen. Nicht nur während seiner Zeit als Grundschulrektor, auch danach für die Stadt Wiesmoor engagierte er sich in diesem Bereich.

Osterholz-Scharmbeck

Eine Fotostrecke des Jugendtheaterfestivals in Osterholz-Scharmbeck wurde von Fotograf Andreas Tietjen eingerichtet. Unter nachfolgender Adresse steht ein link zur Verfügung.

<http://buehnenbund.de/index.php/jugendtheater.html>